

STELLUNGNAHME 2018-02-012 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Amtsleiter/in	Herr Wegmann
	Telefon	3 05-2321
	Telefax	3 05-2330
	E-Mail	johannes.wegmann@ingolstadt.de
Datum	03.09.2018	

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss II-Nordwest	

Beratungsgegenstand

Verbesserung der Sichtverhältnisse an der Einmündung Lannerstraße / Hindenburgstraße

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation hat die Situation vor Ort eingehend geprüft. Die Prüfung der Sichtbeziehungen hat ergeben, dass die erforderliche Sichtachse auf den Radweg gegeben, die Sichtweite auf den Kfz-Verkehr durch die parkenden Fahrzeuge jedoch eingeschränkt ist.

Ein Verkehrsspiegel ist an dieser Stelle aufgrund der zweispurigen Fahrbahn nicht möglich. Fahrzeuge, die auf der rechten Fahrspur fahren, könnten durch größere Fahrzeuge auf der linken Fahrbahn verdeckt werden.

Um ausreichende Sichtverhältnisse herstellen zu können, dürften keine parkenden Fahrzeuge mehr in der direkten Sichtachse stehen. Der Nachteil wäre, dass 4 öffentliche Stellplätze entfallen. Aufgrund des hohen Parkdrucks müsste der Wegfall der Stellplätze mit der besseren Ausfahrtsicht durch den Bezirksausschuss abgewogen werden.

Um das Parken dort einzuschränken, wäre ein Rückbau der Längsparkstände erforderlich. Eine reine Beschilderung als Halteverbot wird kritisch gesehen, da diese oft missachtet wird. Daher würden nur zeit- und kostenintensive Umbaumaßnahmen infrage kommen, die zum Beispiel möglicherweise auch die Bushaltestelle Lannerstraße betreffen würden.

Alternativ ist eine Einfahrt in die Hindenburgstraße möglich, wenn umwegig über die Schubertstraße oder die Spretistraße gefahren wird.

gez.

Johannes Wegmann
Amtsleiter